



Newsletter 1 2023/2024

Liebe Erziehungsberechtigten,

herzlich Willkommen im Schuljahr 2023/ 2024! Nun sind bereits 1,5 Wochen ins Land gezogen und ich kann Ihnen aufgrund der Gesamtsituation erst heute den ersten Newsletter schreiben. Die Begründung folgt unter Punkt 2 ☺. Ich hoffe, Sie hatten erholsame Ferien und konnten einige schöne Momente mit Ihren Kindern erleben. Wir freuen uns auf ein ereignisreiches gemeinsames Schuljahr.

Top 1: Rückblick Einschulung

Besonders begrüßen wir an dieser Stelle die Eltern der neuen Erstklässler. Herzlich Willkommen in unserer Kirchscheulengemeinde. Am Tag der Einschulung hatten wir nach den ganzen Wochen mit schlechtem Wetter wirklich Glück, dass es trocken blieb und wir die Feier auf dem Schulhof durchführen konnten. Natürlich gibt es immer Überraschungen, die man nicht einplant, wie z.B. das durchgehende Läuten der Kirchenglocken, aber es war ein erfolgreicher Einschulungstag. Jetzt sind Ihre Kinder schon einige Tage Schulkinder. Wir genießen es immer wieder, wenn „die Kleinen“ durch unsere Häuser wuseln. Auch die Klassenlehrerinnen erleben wir freudig aufgeregt. Wir wünschen Ihnen als Eltern, dass Sie sich in Ihrer Klassengemeinschaft zusammenfinden und hoffen auf zahlreiche Unterstützung im schulischen Alltag. Wir erwähnen in diesem Zusammenhang einmal die anstehenden Klassenpflegschaftsabende, an denen Sie sich gerne zur Wahl als Klassenpflegschaftsvorsitzende/r aufstellen lassen können. Die Besetzung dieser Rolle ist für eine Klasse unerlässlich und bedingt eine gute Zusammenarbeit mit der Klassenlehrerin. Scheuen Sie sich nicht vor dieser Rolle, denn so können Sie aktiv an schulischen Entscheidungsprozessen mitwirken. Wir freuen uns wirklich über jede Beteiligung.

Ein Hinweis zur Abhol- und Bringsituation. Natürlich dürfen Sie Ihr Kind in den ersten Tagen auf den Schulhof begleiten. Sie sollten aber zeitnah schauen, dass Ihr Kind ab dem Schulgelände alleine zum Klassenraum geht. Das trägt einen großen Beitrag zur Selbstständigkeitserziehung bei und Sie stärken Ihr Kind, indem Sie ihm etwas zutrauen.

Top 2: Baustelle

Die Begründung, dass dieser Newsletter Sie erst heute erreicht, liegt in dem Baustellenchaos, dass wir in den Ferien hinter uns gebracht haben. Das Umzugsunternehmen kam am 10./11. Juli und hat all unsere Kisten und Möbel aus dem MaGma und dem Container in das Erdgeschoss des sanierten Gebäudes gestellt – besser gesagt: in die Baustelle. Das Erdgeschoss war leider noch nicht so weit wie vorhergesagt, sodass wir in den letzten drei Ferienwochen stark kämpfen mussten, damit uns die zuständigen Sachbearbeiter unterstützen. In der letzten Ferienwoche haben alle Handwerksfirmen gleichzeitig versucht,



die Räumlichkeiten fertigzustellen. Leider funktioniert die Verkabelung von Telefon und Internet erst seit 3 Tagen wieder. Wir konnten in den Ferien und in der ersten Schulwoche dementsprechend nicht auf unsere Emails zugreifen, denn diese dürfen wir nur über ein Verwaltungsnetzwerk abrufen, und sind unter der schulischen Telefonnummer erst seit 7 Tagen über ein Diensthandy überhaupt erreichbar.

Wir sind froh, dass der Rückzug noch rechtzeitig geklappt hat und werden uns nun als Team an die neue – wieder bzw. immer noch beengte- räumliche Situation gewöhnen. Da wir mit der 1d eine Klasse mehr erhalten haben als sonst, bleibt es wie bisher 13 Klassen = 13 Räume. Es werden weiterhin Restarbeiten im Erdgeschoss durchgeführt. Leider hat sich auch wieder Feuchtigkeit eingeschlichen, die nun durch Bautrockner aus den Wänden gezogen wird. Wir als Schule fordern ein Endgutachten zur Feuchtigkeit ein. Nach unserem Kenntnisstand entstehen dadurch aber keine gesundheitlichen Bedenken, so dass die OGS Räumlichkeiten wie geplant genutzt werden können.

Die beiden oberen Etagen sind noch eine komplette Baustelle und werden nach jetzigem Stand bis zum Jahresende fertiggestellt.

Top 3: Termine

Den aktuellen Terminplan können Sie der Homepage entnehmen. Sie erhalten diesen aber auch über die Postmappe Ihres Kindes. Hinweisen möchten wir Sie besonders auf die anstehenden Termine:

Bereits am 24.08.2023 werden wir die erste Schulpflegschaft und anschließend die erste Schulkonferenz des Jahres durchführen. Sie erhalten dazu noch eine gesonderte Einladung. Die bisherigen Klassenpflegschaftsvorsitzenden können sich diesen Termin schon einmal vormerken. Für die Eltern der ersten Klassen, die sich vorstellen können, die Pflegschaft in der Klasse Ihres Kindes zu übernehmen, gilt Entsprechendes.

Am 01.09.2023 findet die vom Förderverein organisierte Elternparty statt. An diesem Abend haben alle Eltern der Kirchscheule die Möglichkeit in ungezwungener Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen. Es ist immer eine schöne Gelegenheit zu einem Austausch.

Am 02.09.2023 beteiligen wir uns aktiv am Sparkassenfest in Höntrop. Das Institut feiert das 70-jährige Bestehen. Sämtliche Einnahmen des Tages gehen zu je einem Drittel an uns und die zwei umliegenden Kitas, die sich auch aktiv beteiligen. Da wir selbst am 08.09.2023 unser Sommerfest feiern möchten und an dem Tag auf aktive Elternhilfe angewiesen sind, übernimmt das Kollegium für das Sparkassenfest die Bereitstellung von Kuchen und die Mitarbeit. Jede Lehrkraft unserer Schule backt und einige Kollegen/innen werden den Verkauf unterstützen. Wir hoffen, dass wir Sie als Eltern dadurch entlasten und würden uns freuen, wenn Sie uns dafür am Sommerfest tatkräftig aushelfen. Dazu erhalten Sie noch einmal einen gesonderten Elternbrief. Wir freuen uns besonders auf das Sommerfest, weil wir es erstmalig nach langer Zeit wieder auf unserem Schulgelände durchführen werden.



Top 4: Medienkonzept

Das Kollegium befindet sich gerade in einem Abstimmungsprozess und in der Festlegung wichtiger Ziele im Umgang mit der Medienbildung und -erziehung. Konkrete Angaben dazu, wie und wofür z.B. das I-pad genutzt wird, werden Sie als Erziehungsberechtigten in den nächsten Wochen erhalten. Erfreulicherweise werden in der ersten Herbstferienwoche alle Klassenräume mit digitalen Tafeln ausgestattet. Die entsprechenden Schulungen laufen noch im August an.

Top 5: Bringsitation

Unsere Baustellensituation hat sich für die Kinder nicht geändert. Das bedeutet auch, dass die Kinder weiterhin **nicht** über den großen Eingang auf den Schulhof kommen dürfen. Das Tor steht nur offen, da nach wie vor viele Baufahrzeuge hinein- und herausfahren müssen. Bitte weisen Sie Ihr Kind darauf hin, dass der Schulhof nur über den schmaleren Eingang (vorbei an Haus 5) von Seiten des Wattenscheider Hellwegs oder über das Seitentor von der Kirche aus betreten darf.

An dieser Stelle auch der jährliche Hinweis: Bitte ermöglichen Sie Ihrem Kind, den Schulweg eigenständig zu bewältigen. Lassen Sie Ihr Kind, wenn eine Autofahrt nötig ist, bitte einige Meter entfernt raus und trauen Sie ihm zu, den Weg zu schaffen. Das ist nicht nur für die Selbstständigkeitsentwicklung Ihres Kindes wertvoll. Es schützt Ihr Kind und alle anderen Kinder auch vor den gefährlichen Situationen, die entstehen, wenn viele Autos vor unserer Schule rangieren.

Wir weisen Sie noch einmal darauf hin, dass die Kinder sich erst ab 8 Uhr auf dem Schulhof und im Schulgebäude aufhalten dürfen. Wir haben davor keine Aufsicht draußen oder in den Gebäuden. Der Unterricht beginnt erst um 8.15 Uhr, so dass die Kinder wie gesetzlich vorgeschrieben eine viertel Stunde vorher beaufsichtigt werden.

Top 6: Leseförderung im Auftrag der Landesregierung

Wie Sie der Presse bereits kurz vor den Sommerferien entnehmen konnten, ist uns von der Landesregierung aufgetragen worden, unsere schuleigenen Lesekonzepte zu überprüfen und anzupassen. Die entsprechenden Materialien, die uns zur Verfügung gestellt werden sollten, sind uns erst in den letzten Sommerferientagen zugekommen. Das Kollegium wird sich nun an eine Überprüfung des eigenen Konzeptes begeben. Selbstverständlich setzen wir bereits die von der Schulministerin angekündigte „3 x 20 Minuten Lesezeit“ um. Auch vor der Festlegung dieser Formel haben wir im Deutschunterricht diese Zeitspanne mindestens erfüllt und die Leseförderung beschränkt sich nicht nur auf dieses Fach. Wir haben auch im Vorfeld thematisiert, dass wir die Lesekompetenzen der Kinder in den Fokus nehmen wollen und



werden in naher Zukunft auch wieder alte Traditionen, wie z.B. Eltern-Lesehelfer oder Vorlesetage und Projekte, aufleben lassen. Sobald das Lesekonzept überarbeitet ist, werden Sie darüber durch die Schulpflegschaft und Schulkonferenz informiert.

Top 7: Stärkenfächer in den Jahrgängen 3 und 4

Ende des Monats starten wir in den Jahrgängen 3 und 4 mit der Einführung der Stärkenfächer. Wir sind gerade dabei, die Gruppen der entsprechenden Fächer einzuteilen. Wir werden mit den Kindern im Vorfeld darüber sprechen. Sollten Sie bei Ihrem Kind merken, dass es mit der Zuordnung völlig unzufrieden ist oder nach einigen Wochen keinen Spaß daran hat, scheuen Sie sich bitte nicht, uns anzusprechen. Dieses Fach wird es zusätzlich zur normalen Stundentafel geben. Es soll den Kindern Spaß machen und Sie können dabei zeigen, welche Talente sie besitzen.

Top 7: OGS Anliegen

Uns erreichen im Sekretariat immer häufiger Anfragen, die die Betreuung im nachunterrichtlichen Bereich betreffen. Da unsere Betreuung/ OGS wie bei anderen Schulen auch von einem eigenen Verein (hier der „Verein zur Betreuung der Kinder der Kirchscheule Höntrop“) geleitet wird, können wir Ihnen bei vertraglichen Angelegenheiten nicht weiterhelfen. Bei pädagogischen Fragen wenden Sie sich bitte an das Betreuungspersonal. Bei vertraglichen Fragen, wie z.B. die Vergabe von OGS-Plätzen, wenden Sie sich bitte direkt an den Trägerverein. Sie können diesen unter der Email ogs.kirchscheule@gmx.de erreichen. Beschreiben Sie Ihr Anliegen und nennen Sie dabei bitte Ihre Telefonnummer. Sie werden dann einen Anruf erhalten und können Ihre Anliegen besprechen.

Wir freuen uns auf unser bevorstehendes Sommerfest und wünschen Ihnen allen ein gutes „Ankommen“ im neuen Schuljahr!

Herzliche Grüße

K.Krimpmann und L.Schulte